

Theater

Miriam ist in der Klasse 8b am Schiller-Gymnasium in Hannover. Seit ein paar Wochen ist sie in der Tanz-AG, die jeden Mittwoch stattfindet. Ihre Musiklehrerin Frau Bauer hatte sie gefragt, ob Miriam nicht Lust hätte mitzumachen. Seitdem freut sie sich auf jeden Mittwoch und kann es nach der Schule kaum erwarten in die Turnhalle zu kommen, wo die Mädchen immer proben.

Aus Miriam Klasse der 8b sind ihre Freundin Selma und noch zwei weitere Mädchen in der Tanz-AG. In den Pausen unterhalten sich die Mädels immer begeistert über die Proben. Besonders seit der letzten Probe, in der Frau Bauer den Mädels erzählt hat, dass sie jetzt ein Tanz-Theaterstück einüben werden. Das soll dann am Ende des Schuljahres aufgeführt werden.

Wenn sich die Mädels über das Stück unterhalten, schaut Robin manchmal interessiert rüber.

Robin ist neu in der Klasse, weil seine alte Schule geschlossen wurde und er deswegen in eine andere wechseln musste. Er macht einen ganz netten Eindruck, auch wenn am noch nie mit ihm geredet hat. Fußball scheint nicht sein Sport zu sein, zumindest schaut er beim Fußball immer nur zu.

Heute ist wieder einmal Mittwoch und Miriam redet gerade mit Selma über die heutige Probe. Heute sollen die Rollen verteilt werden und die beiden sind ganz aufgeregt. Die anderen Mädels stehen drum herum und hören zu, als Robin auf einmal dazukommt und die beiden Freundinnen fragt, ob er bei dem Stück vielleicht auch mitspielen könnte. Er habe an seiner alten Schule schon Theater gespielt und das Tanzen könne er bestimmt lernen. Die Mädels stecken die Köpfe zusammen und reden über seinen Vorschlag.



1) Gibt es Diskriminierung in dieser Geschichte? Wenn ja, beschreibe die Diskriminierung, wenn nein, warum nicht?

2) Überlegt Euch ein gutes Ende für die Geschichte und notiert es Euch in Stichpunkten.

3) Wann hast Du schon einmal Diskriminierung beobachtet oder miterlebt?
